



**Bundesinnung der Elektro-, Audio-, Video- und
Alarmanlagentechniker**

A-1045 Wien, Wiedner Hauptstr. 63
Telefon: 01-501 05-3266, Telefax 01-504 36-15
Vertrieb: KFE, 1030 Wien, Tel.: 01-713 54 68, Fax 01-712 68 47 20,
oder über www.kfe.at



Prüfauftragsnummer:

Auftraggeber Name: Maria Musterfrau

Auftraggeber Adresse: Musterstraße

PLZ, Ort: Musterort

Anlagenadresse, Objekt: wie oben

PLZ, Ort: wie oben

Sonstiges: Wohnung

ELEKTROBEFUND für eine Wohnung

1. Befundhersteller

ELEKTRO EMOTION

Prüfer: Kurt Kramberger

1120 Wien, Tivoligasse 19

Telefon: (+43) 0699 100 90 824

2. Auftraggeber

Maria Musterfrau

3. Umfang der Überprüfung

Dokumentation u. Zustandsüberprüfung
für die Elektroanlage betreffend

- Zählerplatz
- Zuleitung
- Verteiler
- Erdung
- elektrische Installation
- elektrische Betriebsmittel

gemäß:

- ETG / ETV
- TAEV
- ÖVE-E 1 u. ÖVE-E 40, ÖVE-EN 1, ÖNORM E 8001-1, ÖNORM E 8002 Reihe

4. Ergebnis der Überprüfung vom heutiges Dat.

Die Anlage wurde gemäß Pkt. 3 überprüft. Es wurden keine sicherheitstechnisch relevanten Mängel festgestellt. Siehe auch Seite 4 Pkt. 6.2 bzw. Seite 6 Pkt. 9.

Der Termin für die Folgeprüfung ist auf der grünen Sicherheitsplakette angegeben.

Prüfer: Kurt Kramberger

5. Angaben zur Prüfung

5.1 Allgemeines

Elektroanlage errichtet: **unbekannt**

Rechtsverhältnis: **der Auftraggeber ist Mieter des Objekts, Frau Maria Musterfrau**

Verteiler / Anlage errichtet von / am: **unbekannt**

~

Netzbetreiber: **Wienstrom GmbH**

1090 Wien, Mariannengasse 4-6, Tel. 01 4004-0

Art der Prüfung für diese Elektroanlage: **Folgeprüfung**

Anlagenbuch / Nr., vorheriger Prüfbefund: **nicht vorhanden**

Steigleitung / Hauptleitung / Vorzählerteil / Zuleitung: **Wohnungszuleitung**

Erder / Hauptpotenzialausgleich: **Hauserdung / Hauptpotenzialausgleich**

Zusätzlicher Potenzialausgleich: **Brausetasse**

5.2 Energieversorgung, Zähler

Energieversorgung	Zählertyp	Zählernummer	Stand, Plombe
.....

5.3 Schutzmaßnahmen

Für Verbraucher:

- Basisschutz
- Fehlerstrom-Überwachung mittels FI-Schutzschalter

Für Verteiler:

- Schutzisolierung (IP30)

5.4 Betriebsmittel fix angeschlossen (Beispiel)

- div. Beleuchtungskörper, Ventilator im Bad

5.5 Angaben zur Energieversorgung (Beispiel)

Zählerplatz und Vorzählersicherungen:

- Vorzählersicherung 1x D02 20A am Zählergerüst (Zählernische)
- Zählertafel in der Zählernische am Gang, keine Zählersteckklemme
- Wohnungszuleitung 3x H07V-U 6 UP im Schutzschlauch

6. Nachzählerverteiler, Verteilerzuleitung (Beispiel)

Typ: **HAGER, auf Putz** Geräte-reihen: **eine** Verteilertüre: **nein**
 Schutzart: **IP30** Schutzklasse: **II** Standort: **Flur**
 Schutzleiterklemmenreihe: **vorhanden** Neutralleiterklemmenreihe: **vorhanden**
 Stromkreisdokumentation: **ja** Zuordenbar: Erdleiter **ja**, Neutralleiter **ja**
 Verteiler-Streifenabdeckung (nötig für die vorh. Schutzart): **in Ordnung**
 Wohnungszuleitung von der Zählernische am Gang: **3x H07V-U 6**

Leitungen	Bezeichnung lt. ÖVE-K41-3	mm ²	Absicherung [A]	R _{ISO L-PE} [MΩ]	geprüft und
Wohnungszuleitung	H07V-U	3x6	20	>= 500	in Ordnung
Verteilleitungen	A05VV-U	nx1,5	B13	>= 290	in Ordnung

Bemerkungen, Mängel an Verteiler u. Zuleitung:

- keine

6.1 Verteilereinbaugeräte (Beispiel)

Elemente	Typ	Stück
Neutralleiter-Durchgang	Klemme	-
PE-Schiene	Klemmblock	1
N-Schiene	Klemmblock	1
LS 3polig		-
LS 1polig+N	Hager B13	3
LS 1polig+N		-
LS 1polig		-
LS 1polig		-
Sonstige Einbauten		-

FI-Schalter	Typ	Stück
FI-Schutzschalter (G)	Hager 3polig+N/40/0,03	1

Bemerkungen, Mängel an Verteilereinbaugeräten:

- keine

6.2 An der Anlage festgestellte Mängel gemäß Pkt. 3

Schwere Mängel:

- keine

Leichte Mängel:

- keine

Sonstige sicherheitsrelevante Bemerkungen:

- keine

Auftraggeber und Befundhersteller bestätigen mit Ihrer Unterschrift die Kenntnis und Richtigkeit dieses Elektro-Befundes.

Der Auftraggeber erklärt weiters, über die Folgen eines negativen Elektrobefundes aufgeklärt worden zu sein.

ACHTUNG! Elektrobefunde sind nur befristet gültig!

Der nächste Befundtermin ist auf der grünen Sicherheitsplakette am Verteiler angegeben (Pickerl laut ÖVE EN § 8001 EN1) !

Nächsten Befundtermin bitte UNBEDINGT einhalten, sonst kein Versicherungsschutz im Falle eines Stromschadens !

Rufen Sie zur Befundverlängerung einfach die Mobilnummer 0699 100 90 824 an!

Auftraggeber: Datum, Stempel und Unterschrift

Befundhersteller: Datum, Stempel und Unterschrift

6.3 Messungen (Beispiel)

6.3.1 Schutzmaßnahme bei indirekter Berührung > **Nullung**

Stromkreise	I> Schutz [A]	I _k [A]	Z _s [Ω]	geprüft und
Verbraucher > Verteiler	LS <= B13, "m"= 5	>= 225	<= 1	in Ordnung

6.3.2 Schutzmaßnahme bei indirekter Berührung > **FI - Schutzschaltung**

R _A [Ω]	Stromkreise	I> Schutz [A]	I _N / I _{ΔN} [A]	U _F [V]	I _A [mA]	t _A [ms]	geprüft inkl. Prüftaste
0,5	Verbraucher > Verteiler	LS B13	40 / 0,03	<= 0,1	<= 28	<= 130	in Ordnung

6.3.3 Verwendetes Messgerät:

Bezeichnung: **Chauvin Arnoux CA6115N**

Nummern: **Ser.Nr. 205603, Geräte-Nr.**

Die Messunsicherheit liegt innerhalb der vorgegebenen Grenzen kalibrierter Messgeräte.

7. Räume besonderer Art (Beispiel)

Potenzialausgleich für:

- Brausetasse: **in Ordnung**

Im Schutzbereich:

- Andere leitfähige Teile: **keine**
- Elektrisches Heizgerät: **Infrarot-Strahler (ohne Verwendung)**
- Separater Abluftventilator: **in Ordnung**
- Lichtauslass, Steckdosen: **in Ordnung**

8. Wärmegeräte (Beispiel)

Art der Warmwasseraufbereitung: **Gas-Durchlauferhitzer**

Art der Kochstelle: **Gas-Herd**

Art der Heizung: **Gas-Ofen**

9. Ausstattung (Leitungen, Installation, Bedienungselemente) (Beispiel)

LS-Nr.	Raum	Art und Anzahl der Auslässe		geprüft und
	Flur	Lichtauslass Decke / Wand	1 / 2	in Ordnung
		Schalter / Taster	3 / 0	
		Schukosteckdose	1	
		Abzweigdose zugänglich	1	
		Gerät gemäß Pkt. 5.4: E-Verteiler	1	
	Bad/WC	Lichtauslass Decke / Wand	1 / 1	in Ordnung
		Schalter / Taster	0 / 0	
		Schukosteckdose	0	
		Abzweigdose zugänglich	0	
		Gerät gemäß Pkt. 5.4: Infrarotstrahler	1	
	Küche	Lichtauslass Decke / Wand	1 / 1	in Ordnung
		Schalter / Taster	1 / 0	
		Schukosteckdose	6	
		Abzweigdose zugänglich	1	
		Gerät gemäß Pkt. 5.4:	0	
	Wohnzimmer	Lichtauslass Decke / Wand	0 / 4	in Ordnung
		Schalter / Taster	1 / 0	
		Schukosteckdose	6	
		Abzweigdose zugänglich	0	
		Gerät gemäß Pkt. 5.4:	0	

Bemerkungen, Mängel an der Ausstattung:

- keine

9.1 Kabelauslässe

Frei zugängliche Leitungsenden (z.B. bei Lichtauslässen):

- keine (bzw. isoliert)

10. Zustand und Leistungsbilanz der Hauptleitung bei Mehrfamilienhäusern

- nicht Gegenstand der Überprüfung

11. Zusammenfassung negativer Prüfergebnisse (Mängel)

- siehe Seite 4

11.1 Behebung von Mängel

- Etwaige Mängel lt. Pkt. 6.2 (Seite 4) sind aus versicherungstechnischen Gründen innerhalb von 6 Wochen entsprechend den Verordnungen für Elektrotechnik von einem konzessionierten Elektronunternehmen beheben und von diesem als Behoben eintragen zu lassen.

11.2 Rechtsgültigkeit des E-Befundes

- vorbehaltlich Satz- und Druckfehler

6.2 An der Anlage festgestellte Mängel gemäß Pkt. 3

Schwere Mängel:

- keine

Leichte Mängel:

- keine

Sonstige sicherheitsrelevante Bemerkungen:

- keine

Auftraggeber und Befundhersteller bestätigen mit Ihrer Unterschrift die Kenntnis und Richtigkeit dieses Elektro-Befundes.

Der Auftraggeber erklärt weiters, über die Folgen eines negativen Elektrobefundes vollständig aufgeklärt worden zu sein.

ACHTUNG! Elektrobefunde sind nur befristet gültig !
Der nächste Befundtermin ist auf der grünen Sicherheitsplakette am Verteiler angegeben (Pickerl laut ÖVE EN § 8001 EN1) !
Nächsten Befundtermin bitte UNBEDINGT einhalten, sonst kein Versicherungsschutz im Falle eines Stromschadens !
Rufen Sie zur Befundverlängerung einfach die Mobilnummer 0699 100 90 824 an !

Auftraggeber: Datum, Stempel und Unterschrift

Befundhersteller: Datum, Stempel und Unterschrift

